



Alles bleibt wie es ist Keine Experimente in der Jets-Führungsetage

**American Football Club
Troisdorf Jets
seit 1980**

Troisdorf, 28. März 2012 – Bei der Jahreshauptversammlung der Troisdorf Jets zeigten die anwesenden Mitglieder wieder einmal ihren Sinn für Beständigkeit. Der komplette Vorstand der Troisdorfer Footballer, bestehend aus Eric Grützenbach (Präsident), Carsten Hettche (Geschäftsführer) und Heinz Sauer (Schatzmeister), wurde für seine gute Arbeit gelobt und für weitere zwei Jahre wiedergewählt.

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de.de
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Heinen

28.03.2012
PM-Jets-1207.docx

In seinem Rückblick auf das vergangene Sportjahr fand Eric Grützenbach zu Beginn der Versammlung neben vielen positiven Aspekten, wie zum Beispiel die rasante Entwicklung der Mitgliederzahlen im Jugendbereich, durchaus auch kritische Worte. Ähnlich wie bei anderen Vereinen, wird die Aufgabenlast bei den Jets auf immer weniger Schultern verteilt. Die Bereitschaft der Vereinsmitglieder, sich in der Freizeit ehrenamtlich zu engagieren, ist in den vergangenen Jahren immer weiter zurückgegangen. Dass bestimmte Abläufe daher an der ein oder anderen Stelle ins Stocken geraten, sei also nicht weiter verwunderlich. Das kaum vorhandene Interesse an der Vereinsarbeit zeigte sich auch an der recht geringen Beteiligung der Mitglieder an der Vereinsversammlung. Positiv betrachtet kann das natürlich auch bedeuten, dass alle Vereinsmitglieder mit der aktuellen Situation so zufrieden sind, dass sie keinen Bedarf für Veränderungen sehen.

Umso mehr freuen sich die Jets jedoch, mit Jörg „Muck“ Ruppert einen engagierten Mitstreiter gefunden zu haben. Er übernimmt ab sofort den lange vakanten Posten des Technischen Leiters bei den Troisdorf Jets. Zudem wird er als Betreuer des Senior-Teams die Nachfolge von Dagmar und Kurt Bock antreten, die sich nach mehr als 10 Jahren in den verdienten Football-Ruhestand verabschiedet haben.

Finanziell werden die Troisdorf Jets auch weiterhin keine Kompromisse eingehen. Die konservative Planung des Etats sorgt seit Jahren für eine solide Finanzdecke und wurde durch die Kassenprüfung bestätigt.

„Wir sind beileibe kein reicher, dafür aber ein sehr gesunder Verein“, so Schatzmeister Heinz Sauer. „Die Zweitliga-Lizenzaufgaben der Ligakommission haben wir problemlos und ohne Auflagen erfüllt. Wie wichtig eine solide Finanzplanung ist, sehen wir ja leider immer wieder im deutschen Football, wenn Vereine aufgrund finanzieller Schwierigkeiten dicht gemacht werden. Das wird es bei den Jets nicht geben!“

Im Anschluss an die Vorstandswahlen wurden auch die Präsidiumsposten neu besetzt oder wiedergewählt. Neu in der Führungsriege der Jets sind Uli Breuer (Schriftführer), Jörg



presse information



Ruppert (Technischer Leiter) und Frank Louis (Cheerleaderbeauftragter). Andreas Heinen wurde als Leiter des PR-Teams wiedergewählt. Offen bleibt leider erneut die Besetzung des Jugendwart-Postens bei den Jets.

Die höchste Kontrollinstanz bei den Troisdorf Jets, der sogenannte Verwaltungsrat, wird in den kommenden zwei Jahren durch Uwe Hüwel (Vorsitzender), Philipp Westphal (Stellvertreter), Klaus Zettelmeyer und Thomas Manz (beide Beisitzer) gestellt.

In den Ehrenrat, der allerdings in den vergangenen 32 Jahren der Vereinsgeschichte nur zweimal in die Pflicht genommen werden musste, wurden Andreas Heinen, Kai Graf und Lutz Priebe gewählt.